

Schule

Antrag auf Aufnahme in die Notbetreuung nach § 8 Corona-Verordnung Schule für

- **Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bzw. Beamtinnen und Beamte**
- **selbstständig oder freiberuflich Tätige**
- **Studierende**
- **Schülerinnen und Schüler**

Berechtigt zur Teilnahme an der Notbetreuung sind insbesondere Kinder, deren Erziehungsberechtigte **beide**

- in ihrer beruflichen Tätigkeit unabhkömmlich sind oder
- ein Studium absolvieren oder
- eine Schule besuchen

und hierdurch an der Betreuung gehindert sind.

Dies gilt auch, wenn eine Person **alleinerziehend** ist und die übrigen genannten Voraussetzungen erfüllt.

Die Berechtigung besteht auch, wenn bei **einem** der Erziehungsberechtigten die oben genannten Voraussetzungen vorliegen **und** der oder die **weitere** Erziehungsberechtigte aus anderen zwingenden Gründen, zum Beispiel wegen einer schweren Erkrankung, an der Betreuung gehindert ist.

Erklärung der Erziehungsberechtigten

Alleinerziehend (Zutreffendes bitte ankreuzen)

ja

nein

Ich/wir,

Erziehungsberechtigte*r [Name, Vorname, Kontaktdaten]	Erziehungsberechtigte*r [Name, Vorname, Kontaktdaten]

beantrage/n die Teilnahme an der Notbetreuung für mein/e bzw. unser/e Kind/er

Name	Geburtsdatum	Klasse/Lerngruppe

Gewünschter Betreuungszeitraum:

	Von	Bis
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		

Ich versichere / wir versichern die Vollständigkeit und Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

<hr/> Ort, Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte*r	<hr/> Ort, Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte*r
---	---

Dem Antrag sind beizufügen:

- die Bescheinigung des Arbeitgebers / der Bildungseinrichtung (Anlage 1)
- ggf. die Bestätigung der Verhinderung aus anderem zwingendem Grund (Anlage 2)

und

- die datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung (Anlage 3).

Anlage 1**Bestätigung Arbeitgeber / Bildungseinrichtung**

Die nachfolgenden Angaben müssen wahrheitsgemäß und vollständig sein.

Es wird versichert, dass die/der nachfolgend genannte/r Erziehungsberechtigte/r

- in ihrer **beruflichen Tätigkeit** unabhömmlich sind.
- ein **Studium** absolvieren.
- eine **Schule** besuchen.

und hierdurch im folgenden Zeitraum an der Betreuung ihres Kinders / ihrer Kinder gehindert sind:

Erziehungsberechtigte*r [Name, Vorname]		
Tätigkeits- bzw. Unabhömmlichkeitszeitraum:		
	Von	Bis
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		
Arbeitgeber / Dienststelle / Hochschule / Schule des/der Erziehungsberechtigten mit Anschrift:		
_____ Ort, Datum, Unterschrift, Stempel		
Alternativ (sofern zutreffend, bitte ankreuzen)		
<input type="checkbox"/> Ich bin selbstständig oder freiberuflich tätig und versichere durch meine nachstehende Unterschrift, dass ich bei meiner beruflichen Tätigkeit in den o.g. Zeiträumen unabhömmlich bin.		
Erziehungsberechtigte*r [Name, Vorname]		
Hiermit versichere ich, dass eine familiäre oder anderweitige Betreuung nicht möglich ist.		
_____ Ort, Datum, Unterschrift		

Anlage 2

Bestätigung der Verhinderung aus anderen zwingenden Gründen

(§ 8 Abs. 3 Satz 2 Corona-Verordnung Schule)

Wir versichern, dass die/der nachfolgend genannte weitere Erziehungsberechtigte aus anderen als den in Anlage 1 genannten zwingenden Gründen an der Betreuung gehindert ist.

Erziehungsberechtigte*r [Name, Vorname]
Grund für die Verhinderung (bitte kurz erläutern):

Ferner versichern wir, dass die o.g. Angaben wahrheitsgemäß sind und eine familiäre oder anderweitige Betreuung im beantragten Zeitraum nicht möglich ist.

<hr/> Ort, Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte*r	<hr/> Ort, Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte*r
---	---

Anlage 3**Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung**

Zur Feststellungen, ob eine Berechtigung für eine Notbetreuung Ihres Kindes vorliegt sind die oben abgefragten Angaben erforderlich. Allerdings besteht keine Pflicht, diese Angaben zu machen. In einem solchen Fall kann jedoch keine Notbetreuung durchgeführt werden.

Hiermit willige ich/willigen wir ein, dass die

(Name und Adresse der Schule)

die auf dem beigefügten Antragsformular sowie den beigefügten Bestätigungen genannten personenbezogenen Daten zum Zweck der Prüfung, inwieweit ein Anspruch auf eine Notbetreuung besteht, verarbeiten darf.

Die Daten werden gespeichert und nach Beendigung der Notbetreuung unverzüglich gelöscht bzw. vernichtet. Eine Übermittlung dieser Daten an weitere Empfänger erfolgt nicht. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung personenbezogener Daten nicht berührt.

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die oben genannte Schule.

Die Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten der Schule finden Sie auf der Homepage der Schule oder können bei der Schule erfragt werden. Informationen zu Ihren Rechten finden Sie im beigefügten Merkblatt.

<p>Erziehungsberechtigte*r</p> <p>_____ Ort, Datum, Unterschrift</p>	<p>Erziehungsberechtigte*r</p> <p>_____ Ort, Datum, Unterschrift</p>
--	--

Merkblatt Betroffenenrechte

Sie haben als von einer Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person folgende Rechte:

- Gemäß Artikel 7 Absatz 3 EU-DSGVO können Sie Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.
- Gemäß Artikel 15 EU-DSGVO können Sie Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.
- Gemäß Artikel 16 EU-DSGVO können Sie die unverzügliche Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Artikel 17 EU-DSGVO können Sie die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- Gemäß Artikel 18 EU-DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen oder wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.
- Gemäß Artikel 21 EU-DSGVO können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dieses Widerspruchsrecht ist das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer uns übertragenen Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten Ihrer Person überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Gemäß Artikel 20 EU-DSGVO können Sie Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen (Recht auf Datenübertragbarkeit).
- Gemäß Artikel 77 EU-DSGVO können Sie sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes wenden. In Baden-Württemberg ist dies der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit.